

## 29. Wurzer Sommerkonzerte 2016

Sonntag, 4. September, 16 Uhr

PRAGER MOZART TRIO



**Wolfgang Amadeus Mozart**

(1756–1791)

**Divertimento Nr. 3, KV 229 (Anh. 439)**

Allegro  
Menuetto  
Adagio  
Menuetto  
Finale – Rondo

**Jan Nepomuk Vent**

(1745–1801)

**Trio B-Dur**

Allegro  
Adagio  
Menuetto  
Rondo

*Pause*

**Vojtěch Nudera**

(1748–1811)

**Divertimento G-Dur**

Allegro Vivace  
Menuetto  
Rondo  
Adagio  
Finale – presto

**František Vincenc Kramář**

(1759–1831)

**Variationen über ein Thema von I. J. Pleyel**

**Wolfgang Amadeus Mozart**

**Divertimento Nr. 1, KV 229 (Anh. 439)**

Allegro  
Menuetto  
Adagio  
Menuetto  
Finale – Rondo



### **Stefan Britvík, Klarinette, künstl. Leiter**

Geboren 7.12.1955, Bruntál

Am Prager Konservatorium studierte er zunächst Klarinette und schloss dort später auch seine Ausbildung zum Dirigenten ab. Als Klarinettist widmet er sich der Kammermusik. Schon zu Zeiten seines Studiums beschäftigt er sich mit dem systematischen Aufsuchen und der Aufbereitung von archivarischen Orchesterwerken und Vokalstücken. Seit der Gründung des Kammerensembles „Prager Mozart Trio“ bearbeitet er auch Kompositionen für diese Besetzung. Er ist Chef-Dirigent und künstlerischer Leiter des Orchesters „Symphony Prague“ sowie Chorleiter des Tschechischen Rundfunkchors.



### **Miloš Bydžovský, Klarinette**

Geboren 2.11.1972, Prag

Nach seinem Abschluss am Prager Konservatorium setzte er sein Studium an der Akademie der musischen Künste in Prag fort. Seitdem tritt er oft als Solist auf. Im Jahr 1991 erhielt er den 1. Preis im internationalen Wettbewerb „Concertino Praga“. Jetzt wirkt er als erster Klarinettist und Soloklarinettist in der Oper des Nationaltheaters Prag.



### **Petr Němeček, Fagott**

Geboren 28.5.1976, Česká Lípa

Im Jahre 1991 begann Petr Němeček sein Studium unter der Leitung von Professor Formáček am Prager Konservatorium, welches er 1997 erfolgreich absolvierte. Von 1998 bis 2003 studierte er bei Professor Hermann und auch bei Professor Seidl an der Akademie der musischen Künste in Prag. Im Jahr 2000 gewann er den internationalen Fagottwettbewerb in Olmütz. Sowohl 1996 als auch 2002 nahm er am internationalen Wettbewerb „Prager Frühling“ teil (2002 erreichte er die zweite Runde). Ein sehr wichtiges Jahr in seiner Musikkarriere war das Jahr 2000, in dem er Mitglied der „Prager Symphoniker“ wurde.